

Ostfriesischer Nachwuchs dominiert

BOßELN Jugendwerfer eröffnen den Kampf um FKV-Titel am Wochenende

STADTLAND/HWI – Für die ostfriesischen und oldenburgischen Boßel-Jugendteams ist die Saison am vergangenen Wochenende mit der traditionellen Mannschaftsmeisterschaft des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) zu Ende gegangen. In insgesamt zwölf männlichen und weiblichen Altersklassen, von der F-bis zur A-Jugend, wurde in Stadland (Kreis Butjadingen) um Schoet und Meter gerungen und dabei von allen Teilnehmern hervorragender Boßelsport geboten.

Bei kaltem und windigen Wetter war es einmal mehr der ostfriesische Nachwuchs, der dominierte und in acht Finalbegegnungen als Sieger von der Strecke ging. Den jüngsten Werfern war es am Samstag vorbehalten, für den Auftakt der Großveranstaltung zu sorgen. In der weiblichen E-Jugend- und der männlichen F-Jugend-Konkurrenz gingen die FKV-Titel in den Kreisver-



Die Werferinnen aus Uttel durften sich am Ende über den zweiten Rang freuen.

BILD: WOLFGANG BÖNING

band Friedeburg. Müggenkrug (weibliche E) und Reepsholt (männliche F) wurden jeweils ihren Favoritenrollen gerecht und ließen sich auch von Rückständen zur Wende nicht aus dem Konzept bringen. Beide Teams blieben hochkonzentriert und gingen

schließlich als verdiente Sieger über den Zielstrich. Grund zum Jubeln gab es auch für Dietrichsfeld. Der Verein ist seit Jahren für seine hervorragende Jugendarbeit bekannt und konnte sich sowohl in der männlichen E- als auch in der weiblichen C-Jugend gegen

die oldenburgische Konkurrenz behaupten. Mit Münkeboe-Moorhausen (weibliche C) stellt der Kreisverband Aurich einen weiteren FKV-Meister. Über drei Titelträger jubelte der Verband aus Norden. Hier waren es die männlichen D-Jugend-Werfer aus Südarle, die männliche C-Jugend aus Theener und die weibliche B-Jugend von „Noord“ Norden, die sich in die Siegerliste eintrugen.

Doch auch die Oldenburger Teams hatten Grund zur Freude. Während Spohle in der Konkurrenz der männlichen B-Jugend siegreich war, gab es bei den **A-Jugendlichen** sogar einen Doppelerfolg. Hier setzten sich Rosenberg (**weibliche A**) und Ruttel (männliche A) souverän durch. Die Gegner aus **Uttel** und Leerhufe hatten große Probleme sich mit dem ungewohnten runden Streckenprofil anzufreunden und unterlagen deutlich.